

*Dem Besonderen
Spant.*



Rongai / Kikileva Route (5 bis 7 Tage am Berg)

Die Rongai Route ist die einzige Route am Berg, auf der man sich dem Gipfel des Kilimanjaro von Norden her nähert. Bei der Anfahrt berühren Sie dabei fast die kenianische Grenze, bleiben aber in Tansania. Die Rongai-Route bietet die Möglichkeit, mit etwas Glück Wildtiere wie Büffel, Affen oder sogar Elefanten zu sichten. Ein Vorteil ist, dass Sie mit dem Abstieg über die Marangu-Route zwei verschiedene Aufstiegsrouten kennenlernen. Der Aufstieg über die Rongai-Route ist aufgrund des steilen Anstiegs recht anstrengend. Da die klassische Rongai-Route in 5 Tagen nur wenig Zeit zur Akklimatisation bietet, empfehlen wir Ihnen mit der leicht abgewandelten Rongai/Kikileva Route einen Abstecher zu den Zeltplätzen Kikeleva Camp und Mawenzi Tarn Camp, der direkt an den Fuß des berühmten Nachbarn des „Kili“, dem Mawenzi, führt und Ihnen die Möglichkeit gibt, den einzigen See am Berg kennenzulernen.



Kurzverlauf Rongai/Kikileva Route: 8 Tage, 7 Nächte, 6 Tage am Berg

1. Tag: Anreise nach Moshi und Briefing im Hotel
2. Tag: Vom Nalemeru Gate zum Simba Camp (2625m), +610m
3. Tag: Heide und Moorland, Third Cave Camp (3980m), +1310m
4. Tag: Sattel zwischen Mawenzi und Kibo, Kibo Camp (4700m), +1170m, -400m
5. Tag: Das „Dach Afrikas“, Horombo Camp (3720m), +1200m, -2170m
6. Tag: Abstieg zum Marangu Gate, Transfer zum Hotel, -1870m
7. Tag: Rückreise oder individuelle Verlängerung.

Preis pro Person:

- Bei 1 Person: € 1790,-
- Bei 2 Person: € 1530,-
- Bei 3 Person: € 1450,-
- Bei 4 Person: € 1410,-
- Ab 5 Person: € 1390,-
- Zusatztag zur besseren Akklimatisation: € 270,-

*Dem Besonderen
auf des Spant.*

Detailverlauf

1. Tag: Anreise und Briefing im Hotel

Individuelle Fluganreise nach Tansania und Fahrt zum Hotel in Moshi (Organisation von Flug und Transfers übernehmen wir gerne für Sie). Nachdem Sie sich vom Flug erholt haben und schon erste Blicke auf den höchsten Berg Afrikas werfen konnten, lernen Sie Ihren erfahrenen Bergführer kennen. Am Abend gibt es ein schmackhaftes Abendessen. (-/-/A)

2. Tag: Vom Nalemeru Gate zum Simba Camp

Der Berg ruft! Sie fahren zu den nördlichen Hängen des Kilimanjaro, wo Sie sich am Nalemuru Gate (2020m) für Ihre Besteigung registrieren und Ihre Begleitmannschaft für die kommende Tage treffen werden. Die ersten Stunden wandern Sie stetig bergauf durch Bergregenwald. Die artenreiche Vegetation wird Sie begeistern. In zunehmender Höhe werden die Bäume lichter und Heidekrautgewächse säumen den Weg. Übernachtung im Zelt im Simba Camp (2625m). 8km, Gehzeit: 3-5h, +610m. (F/M/A)

3. Tag: Heide- und Moorland

Nach einem stärkenden Frühstück beginnt die nächste Etappe am Berg: Der Weg wird allmählich steiler und führt durch eine abwechslungsreiche Heide- und Moorlandschaft. Am Second Cave Camp (3935m) stärken Sie sich bei einem nahrhaften Picknick und laufen danach weiter zur höher gelegenen Campsite. Übernachtung im Zelt im Third Cave Camp (3980m). 9km, Gehzeit: 5-7h, +1310m. (F/M/A)

4. Tag: Sattel zwischen Mawenzi und Kibo

Die heutige Etappe ist recht anstrengend: Sie wandern über 1000 Höhenmeter bergauf und haben dabei stets den ästhetischen Mawenzi (5148m) im Blick. Die Vegetation verschwindet nahezu vollständig und Sie passieren eine karge Steinwüste. Schließlich gelangen Sie über den Sattel zwischen dem Mawenzi und Kibo zu Ihrem nächsten Camp. Übernachtung im Zelt im Kibo Camp (4700m). 8km, Gehzeit: 3-5h, +1170m, -400m. (F/M/A)

5. Tag: Das „Dach Afrikas“

Gegen Mitternacht ist es dann soweit: Sie starten den langen und teilweise recht anstrengenden Aufstieg zum höchsten Punkt Afrikas. Zunächst steigen Sie im Zick Zack zum Gilmans Point auf (5681m), der den Rand des Kraters markiert. Hier ist es fast geschafft: Sie sehen den Gipfel des Kibo in Reichweite. Besonders beeindruckend sind die riesigen Plateau-Gletscher, die im Morgenlicht schimmern. Nach einer guten Stunde erreichen Sie den Uhuru Peak – mit 5895m gibt es keinen höheren Punkt auf dem afrikanischen Kontinent. Ihr Blick reicht bis in die afrikanische Savanne hinein. Nach einer kurzen Pause, in der Sie den Gipfelerfolg genießen, steigen Sie in Richtung Horombo Camp ab. Übernachtung im Zelt im Horombo Camp (3720m). 21km, Gehzeit: 12-16h, +1190m, -2170m. (F/M/A)

6. Tag: Abstieg zum Marangu Gate

Die Freude über das Gipfelerlebnis wird Sie an Ihrem letzten Tag am Berg begleiten, der zu den entspanntesten der gesamten Besteigung zählt. Die Luft wird dicker und die zuvor karge Landschaft ergrünt. Am Marangu Gate (1860m) haben Sie Ihr Ziel erreicht. Transfer zurück nach Moshi. Übernachtung in einem Hotel. 12km, Gehzeit: 5-6h, -1870m. (F/-/A)



*Dem Besonderen
auf dem Sporn.*

7. Tag: Rückreise oder individuelle Verlängerung

Nach dem Frühstück endet Ihre Reise. Oder verlängern Sie noch um einige Tage. Wir empfehlen Ihnen die tropische Insel Sansibar mit ihren berühmten Stränden oder eine Safari in einem der vielen Nationalparks in Nordtansania. (F/-/-)

Extra-Tage auf der Kikileva-Route für bessere Gipfelchancen:

Die Chancen für eine erfolgreiche Besteigung des Kilimanjaro binnen 4 Tagen sind ohne die vorherige Akklimatisation an die extreme Höhe deutlich geringer. Wir empfehlen Ihnen daher folgende Änderung des Reiseverlaufs:

3. Tag: Heide- und Moorland am Kikeleva Camp

Nach einem kräftigen Frühstück beginnt die nächste Etappe am Berg: Der Weg wird allmählich steiler und führt durch eine abwechslungsreiche Heide- und Moorlandschaft. Um die Mittagszeit biegen Sie nun von der „Haupt-Rongai-Route“ ab und setzen Ihren weiteren Aufstieg über die Kikeleva-Route fort. Übernachtung im Zelt im Kikeleva Cave Camp (3650 Meter). 16km, Gehzeit: 7-10h, +1010m. (F/M/A).

4. Tag: Zum einzigen Bergsee des Kili

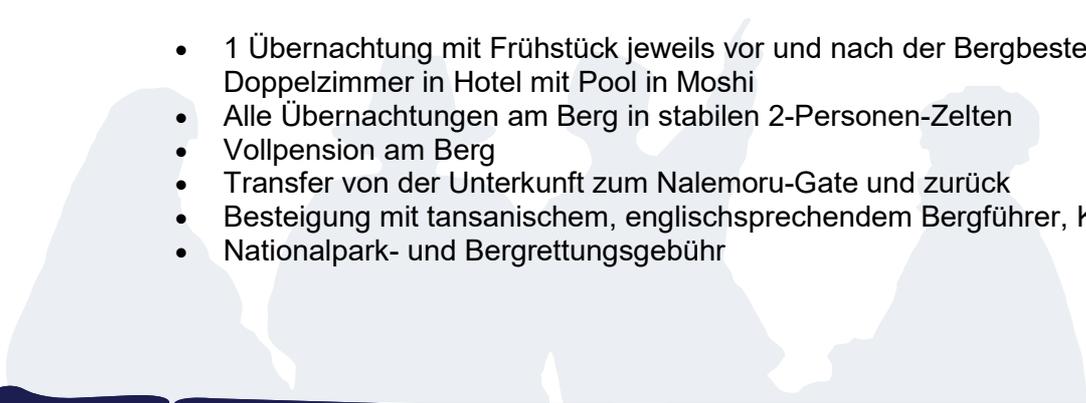
Die heutige Etappe ist kurz: Sie wandern bergauf und haben dabei stets den ästhetischen Mawenzi (5148m) im Blick. Die Vegetation verschwindet nahezu vollständig und Sie laufen durch eine beeindruckende Steinwüste. Zum späten Mittag erreichen Sie schließlich Ihr nächstes Ziel und werden staunen: Vor Ihren Augen befindet sich der einzige Bergsee („Tarn“) am Kilimanjaro, der dem Camp seinen Namen gibt. Übernachtung im Zelt im Mawenzi Tarn Camp (4310m). 5km, Gehzeit: 3-4h, +680m. (F/M/A)

Am 5. Tag ist dann die Kikileva Route mit dem 4. Tag auf der klassischen Rongai-Route identisch. Um die Chancen auf eine erfolgreiche Besteigung zu erhöhen, kann man auf der Kikileva-Route noch einen weiteren Tag am Second Cave Camp einlegen. Dadurch verlängert sich der Verlauf auf 7 Tage am Berg.

Zwischen Tag 3 und 4: Akklimatisierung am Second Cave Camp

Der heutige Tag führt Sie durch eine Heide und Moorlandschaft. Diese kurze Etappe dient zu Ihrer zusätzlichen Akklimatisierung und steigert Ihre Chancen auf den Gipfelerfolg. Übernachtung im Second Cave Camp (3480m) im Zelt. 8km, Gehzeit: 3-5h, +860m. (F/M/A)

Leistungen

- 1 Übernachtung mit Frühstück jeweils vor und nach der Bergbesteigung in Doppelzimmer in Hotel mit Pool in Moshi
 - Alle Übernachtungen am Berg in stabilen 2-Personen-Zelten
 - Vollpension am Berg
 - Transfer von der Unterkunft zum Nalemoru-Gate und zurück
 - Besteigung mit tansanischem, englischsprechendem Bergführer, Koch und Trägern
 - Nationalpark- und Bergrettungsgebühr
- 

*Dem Besonderen
auf der Spur.*

Zusatzausgaben

- Trinkgeld (ca. USD 190,- bis 250,-)
- Visum für Tansania (USD 50,-)
- Persönliche Ausgaben

Buchung unter www.schulz-aktiv-reisen.de/TAN02

